

Typenschild



## Bedienungsanleitung

### Industrie Trocken- und Nass-Sauger

821-I • 830-0 • 831-I • 835-I

821-H • 831-H • 835-H

821-R • 821-R • 831-R • 831-R • 835-R



### Ihr Partner:

**Famulus** Maschinen und technische Geräte GmbH  
Fischeraustraße 31, A-8051 Graz

Tel.: +43 (0316) 678550, Fax Dw. -10,  
Email: [office@famulus.at](mailto:office@famulus.at), [www.famulus.at](http://www.famulus.at)



# Inhaltsverzeichnis

- 1. Allgemeine Beschreibung**
- 2. Einsatzgebiets Ihres Famulus Saugers**
- 3. Sicherheitsbestimmungen**
- 4. Inbetriebnahme des Gerätes**
  - 4.1. Trockensaugen
  - 4.2. Nass-Saugen
- 5. Filtersystem, Filterpflege- und -wechsel**
  - 5.1. Spiralfederfilter
  - 5.2. Abluftfilter und Motorluftfilter
  - 5.3. Feinfasernadelfilz Filter
  - 5.4. Papierfilter
  - 5.5. Sicherheitsfilter
- 6. Motor und Kessel**
- 7. Reinigung und Pflege**
- 8. Behebung von Störungen**
- 9. Technische Daten**

**Famulus baut Staubsauger in Österreich seit 1950, mit hohem Exportanteil.**

**Bewährtes wird gepflegt und den Kundenwünschen angepasst. Neue Kundenwünsche werden aufgegriffen und realisiert. Sie haben heute den Nutzen unserer langjährigen Erfahrung.**

## 1. Allgemeine Beschreibung

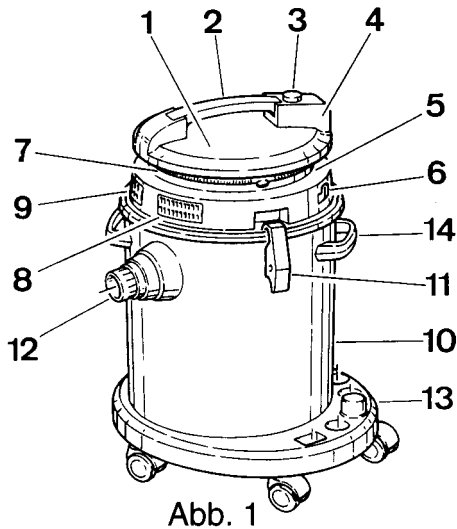


Abb. 1

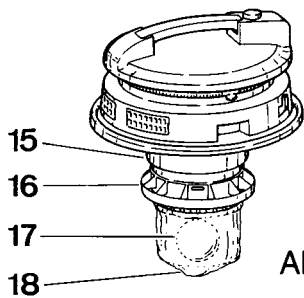


Abb. 2

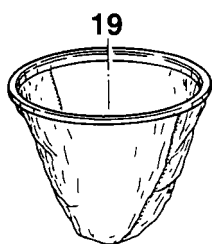


Abb. 3

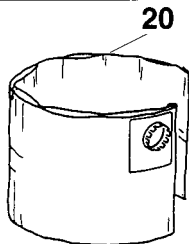


Abb. 4

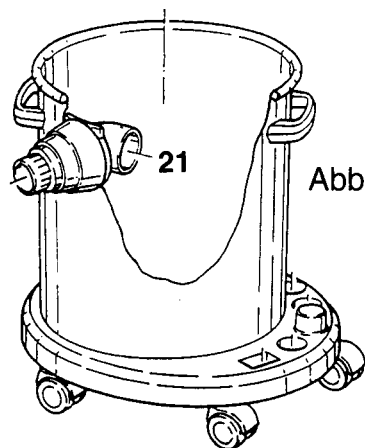


Abb. 5

- 1 Motoreinheit V 263, V 263 S
- 2 Tragegriff
- 3 Ein-/Ausshalter
- 4 230 V Gerätesteckdose (Sonderausführung)
- 5 230 V Anschlusskabel-Aufwicklung
- 6 Fixierung für 230 V Anschlusskabel
- 7 Spiralfederfilter U 31
- 8 Ausblasfilter V 260
- 9 Motorfilter V 260
- 10 Staubbehälter
- 11 Kunststoffspanner U 10, Metallspanner U 10 S
- 12 Ansaugöffnung
- 13 Multifunktions-Fahrwerk mit integrierter Zubehöraufnahme
- 14 Tragegriff
- 15 Turbine B1300
- 16 Motorschutzkorb mit
- 17 Schwimmerkugel
- 18 Sicherheitsfilter B 466 (Kunstfaser)
- 19 Fein- faser Nadelfilz Filter V40A, V40FF
- 20 Papierfilter U 60, U 70, U 80 S, U 80 S\_Syn
- 21 Saugstutzen (Papierfilterhalterung)

## 2. Einsatzgebiet Ihres Famulus Saugers

**Famulus 821-I, 830-0, 831-I, 835-I,  
821-H, 831-H, 835-H**

**Industrie Trocken- und Nass-Sauger**

geeignet zum Saugen von Trockenschmutz wie Staub, Späne von Zerspanungsmaschinen etc., Flüssigkeiten wie Wasser oder Kühlmittel etc.

**Famulus 821-R, 821-R, 831-R,  
831-R, 835-R**

**Aschesauger Industrie Trocken- und Nass-Sauger**

geeignet zum Saugen von Trockenschmutz, wie Staub, erkaltete Asche, Ruß oder Schlacke, Flüssigkeiten wie z.B. Wasser oder Schlamm aus Abgasrohrsystemen. Darf nur vom Fachmann eingesetzt werden.

## 3. Sicherheitsbestimmungen

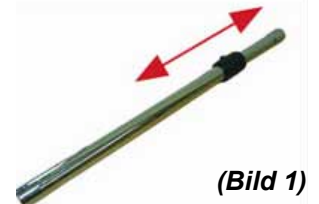


Bei jedem Einsatz von elektrischen Geräten sollten die grundlegende Sicherheitsvorsorge beachtet werden. Lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.

1. Brennbare Flüssigkeiten, Lösungsmittel, Lackverdünnungen, Benzin oder ähnliches dürfen nicht aufgesaugt werden.
2. Saugen Sie keine glühenden Zigaretten, heiße Asche, brennende Streichhölzer oder ähnliche Materialien über +40°.
3. Das Gerät darf nicht in Betrieb genommen werden, wenn
  - der Verdacht auf Defekt besteht,
  - das Anschlußkabel oder der Stecker einen Defekt aufweist.
4. Setzen Sie den Famulus Sauger nur für Zwecke ein, die in dieser Bedienungsanleitung beschrieben sind.
5. Knicken Sie keinesfalls das Netzkabel, ziehen oder tragen Sie den Famulus Sauger nicht am Netzkabel. Das Netzkabel darf nicht als Handgriff benutzt werden. Auch darf das Kabel nicht über scharfe Kanten oder Ecken gezogen werden.
6. Vermeiden Sie es, den Stecker am Kabel aus der Steckdose zu ziehen. Ziehen Sie immer direkt am Stecker, nicht am Kabel.
7. Benutzen Sie den Famulus Sauger ausschließlich mit den serienmäßig eingesetzten Filtern.
8. Berühren Sie keinesfalls den Stecker, das Elektrokabel oder den Staubsauger mit nassen Händen (Stromschlag-Gefahr).
9. Vermeiden Sie das Saugen von Baustaub, Mörtel oder Zementresten.
10. Öffnen Sie die Motoreinheit nie und versuchen Sie keinesfalls mit Metallgegenständen in das Innere zu gelangen - Stromschlaggefahr!

## 4. Inbetriebnahme des Gerätes

- Alle Einzelteile aus der Verpackung nehmen und auflegen.
- Stecken Sie das gerade Ende des Saugschlauches fest in die Ansaugöffnung (**Abb. 1, 12**) des Staubsaugers.
- Stecken Sie die beiden Saugrohre zusammen und verbinden Sie diese mit dem Griffteil des Saugschlauches  
Bei Verwendung Saugohres Stahl V 130 (**Bild 1**):  
Saugrohr mit dem Griffteil des Saugschlauches verbinden.  
Stellen Sie die gewünschte Länge (verstellbar von 0,5 - 1 mt. mittels Rasterverstellung am Saugrohr ein.
- Danach befestigen Sie die gewünschte Saugdüse am Saugrohr.
- Die restlichen Zubehörteile können Sie auf der dafür vorgesehenen Zubehöraufnahme am Multifunktions-Fahrwerk (**Abb. 13**) verstauen.
- Prüfen Sie, ob die Netzspannung der auf dem Leistungsschild angegebenen Spannung des Gerätes entspricht. Durch Druck auf die Ein-/Aus-Taste (**Abb. 1, 3**) schalten Sie das Gerät ein bzw. aus. Die gewünschte Saugkraft kann am Handgriff mechanisch reguliert werden. (**Abb. 7**).



(Bild 1)

**HINWEIS: Das Stromkabel immer zur Gänze vom Gerät abwickeln.**

### 4.1. Trockensaugen

- Trockener Staub oder Abfall darf **nie ohne eingesetzten Textil- und Sicherheitsfilterfilter** gesaugt werden (**Bild 2**).



(Bild 2)

### 4.2. Nass-Saugen

- Dazu muss der Polyester Nadelfilz Filter und Papierfilter entfernt werden (**Bild 3**). Ist der Behälter voll, schließt die Kugel des Schwimmerventiles den Saugkanal. Die Saugleistung sinkt stark ab und das Motorgeräusch steigt.
- Schalten Sie dann das Gerät ab und ziehen Sie den Netzstecker (nicht mit nassen Händen berühren - Stromschlaggefahr). Öffnen Sie die Spanner und entfernen Sie den Oberteil. Entleeren Sie den Behälter.
- Nun ist das Gerät wieder betriebsbereit.
- Beim Aufsaugen von Flüssigkeiten, die Schaum bilden, muss unbedingt ein Entschäumer in den Behälter gegeben werden!



(Bild 3)



**Brennbare Flüssigkeiten, Lösungsmittel, Lackverdünnungen, Benzin oder ähnliches dürfen nicht aufgesaugt werden.**

### Zyklon:

Der Zyklon (drehende Luft- und/oder Wassersäule im Kessel) unterstützt die Filter. Schwere Staubpartikel werden durch die Fliehkraft nach außen geschleudert und lagern sich außen im Kessel ab.



Trockensaugen



Nass-Saugen

## 5. Filtersystem, Filterwechsel und -pflege

**Alle Famulus Kesselsauger sind mit einem 4-fach-Filtersystem ausgestattet.**

### 5.1. Spiralfederfilter

Der Spiralfederfilter (*Abb. 1, 7*) befindet sich unter der Kabelhalterung. Dieser muss in regelmäßigen Abständen gereinigt werden (2-3 mal die Lasche wegziehen und wieder zurückschnappen lassen). Sollten Sie die Spiralfeder öffnen, kann diese mit einer leichten Drehung wieder zusammengesteckt werden.

### 5.2. Abluftfilter und Motorluftfilter

Verwenden Sie nur Original Famulus Ausblasfilter (*Abb. 1, 8*)

#### Austausch:

- mit einem Schraubenzieher die Abdeckung abheben und entfernen (*Bild 4*)
- Die neuen Abdeckungen wieder eindrücken (*Abb. 8*)

#### Der Austauschzyklus hängt davon ab,

- ob Sie mit oder ohne Papierfilter saugen,
- wie oft Sie saugen
- ob sich der Ausblasfilter (*Abb. 1, 8*) verfärbt hat.



(Bild 4)

### 5.3. Feinfasernadelfilz Filter

Der Polyester Nadelfilz Filter (*Abb. 3*) dient dazu, Staub und Partikel festzuhalten. Ist der Filter verschmutzt, bitte sorgfältig ausklopfen. **NICHT auswaschen**, da ansonsten die Antihafbeschichtung an Wirksamkeit verliert und die Filterleistung nicht mehr gegeben ist. Beim Einsetzen des Filters ist darauf zu achten, dass der Filter gut Behälterrand fest aufsitzt und beim Schließen des Behälters (Aufsetzen und Spannen des Oberteils) nicht beschädigt wird (*Abb. 9*).

### 5.4. Einweg Papier-/Synthesefilter U60, U70, U80S, U80S-Syn

Die Papierfilter (*Abb. 4*) dienen zum Filtern von Feinstaub und erleichtern das Entsorgen des Staubes.

#### Wechseln:

- Spanner lösen und Motoreinheit abheben
- Polyesterfilter entfernen
- Einweg-Papierfilter vom Umlenkstutzen abziehen und entfernen

#### Neuen Einweg-Papierfilter einsetzen:

- den Einweg-Papierfilter am Einsatzring halten, vorsichtig auseinanderziehen, (*Bild 5*) und den Karton links und rechts vom Ring knicken
- Beim Einsetzen fest am geknickten Karton halten und in den Umlenkstutzen stecken (*Bild 6*)
- Textilfilter einsetzen (*Abb. 10*)
- Motoreinheit aufsetzen, Spanner schließen

Das Gerät ist betriebsbereit.



(Bild 5)



(Bild 6)

## 5.5. Papierfilter B 471

Wir empfehlen, den Papierfilter B471 beim Saugen von Asche o.ä oder sehr feinen Staub (z.B. Ziegelstaub, Baustaub etc.) zu verwenden. Dieser dient als zusätzlicher Schutz für die Turbine. Der Filter kann je nach Einsatz einige Male verwendet werden.



**Wenn der Papierfilter stark verschmutzt ist, bitte erneuern.**



(Bild 7)

## 5.6. Sicherheitsfilter

Der Sicherheitsfilter (Abb. 2, 18) dient zum Schutz des Motors gegen groben Staub bzw. beim Flüssigkeiten Saugen.

**Bitte saugen Sie nie ohne oder mit beschädigtem Sicherheitsfilter (Bild 7, da die Turbine beschädigt werden kann und der Gewährleistungsanspruch erlischt.**

Wenn die Saugleistung nachläßt, ist der Füllstand des Behälters (beim Flüssigkeiten Saugen bzw. der Füllstand des Papiersackes zu überprüfen, die Filter zu reinigen und gegebenenfalls zu wechseln.

**Wenn sich die Ausblasfilter und der Motorfilter verfärbt, sind diese ebenfalls zu erneuern.**



(Bild 8)

**Sicherheitsfilter tauschen!**

## 6. Motor und Kessel

Alle Famulus Kesselsauger sind mit einem wartungsfreiem Universalmotor ausgestattet. Die Turbine verfügt über ein Thermorelais mit automatischer Stromabschaltung bei Übertemperatur. Die Kühlung erfolgt über ein Bypass-Kühlsystem. Funktion: Kalte Luft wird durch den Spiralfederfilter des Gerätes gesaugt und durch den Motor gespült. Die Motorwärme wird aufgenommen, die nun warme Luft strömt über den Abluftfilter aus dem Gerät. Die Staubbehälter ist aus rostfreiem Stahl.

## 7. Reinigung und Pflege

Ihr Famulus Sauger braucht keine aufwendige Pflege.

Wir empfehlen:

- Das Zubehör, das Gehäuse und der Staubraum sollten von Zeit zu Zeit gereinigt werden.
- Einweg-Papierfilter, Motor- und Ausblasfilter regelmäßig tauschen
- Textilfilter regelmäßig ausklopfen
- Spiralfilter regelmäßig reinigen

## 8. Beheben von Störungen

Störungen im Betrieb Ihres Famulus Saugers haben oft einfache Ursachen, die Sie zum Großteil selbst beheben können. Im Zweifelsfall helfen Ihnen Ihr Fachhändler gerne weiter.

FEHLER	MÖGLICHE URSACHE	MÖGLICHE BEHEBUNG
Keine Funktion	Anschlußkabel nicht angeschlossen oder defekt	Kabel an Schukosteckdose anstecken, bei Defekt vom Fachmann tauschen oder reparieren lassen.
	kein Strom in der 230 V/50 Hz. Schuko-steckdose	Prüfen, ob Strom in der 230 V Steckdose vorhanden ist und ob Gerät an Steckdose angeschlossen ist.
	kein Strom in der 230 V/50 Hz. Schuko-steckdose	Sicherung im Sicherungskasten prüfen. (1000 Watt Sauger mit 10 A Sicherung, 1400 Watt Sauger mit 16 A Sicherung absichern)
Gerät schaltet von selbst aus	Thermorelais im Motor hat ausgeschaltet	Spiralfilter (Abb. 1, 7) reinigen, Abluft- und Motorluftfilter tauschen (Abb 1, 8 u. 9)
Reduzierte Saugleistung an der Düse	Saugkraftregulierung am Handgriff ist offen.	Saugkraftregulierung am Handgriff schließen
	Papierfilterporen verstopft. Feiner Schleifstaub, Zementstaub, Ziegelstaub u.ä. verlegt die Poren des Filters.	Papierfilter tauschen
	Polyester Nadelfilz Filter verstopft	Filter sorgfältig ausklopfen, NICHT AUSWASCHEN, da sonst die Imprägnierung verloren geht und die Filterleistung nicht mehr gegeben ist.
	Papierfilter voll	Füllstand des Papiersackes überprüfen, Filter wechseln
Keine Saugleistung beim Nass-Saugen läßt stark nach, Motorengeräusch steigt.	Schwimmerkugel (Abb.2, 17) schließt den Saugkanal. Behälter voll.	Gerät abschalten, Netzstecker ziehen, Oberteil entfernen und Behälter entleeren.
	Saugschlauch verstopft.	Saugschlauch abstecken und direkt am Gerät die Saugleistung prüfen.
		Mit dem Saugschlauch mit dem Handgriff (ohne aufgesetzter Saugdüse) zum Gerät halten und "verkehrtrum" saugen.
		Schaugschlauch mit einer Installationsspirale vom Handgriff bis zum Saugschlauchanschluss reinigen.

## 9. Technische Daten

Modell / Serie	821	831	835
max.. Unterdruck ca. in mbar	234	234	234
Luftdurchsatz in dm <sup>3</sup> /sek.	51	51	51
Saugleistung in Airwatt	440	440	440
Turbinenleistung in Watt max.	1560	1560	1560
Motorkühlung	Bypass	Bypass	Bypass
Motortemperatur Überwachung	ja	ja	ja
Nennspannung in Volt	AC 230	AC 230	AC 230
Frequenz in Hz.	50/60	50/60	50/60
Geräteabsicherung Ampere	16	16	16
Staubbehälter	Stahl X6Cr17	Stahl X6Cr17	Stahl X6Cr17
Nass-/Trockenschmutz	11 / 23	18 / 30	25 / 37
Filter	Polyester Nadelfilz, Papier, Zyklon	Polyester Nadelfilz, Papier, Zyklon	Polyester Nadelfilz, Papier, Zyklon
Saugschlauch Innen-Ø	36	36	36
CE-konform	ja	ja	ja
Gewicht in kg	7.4	8	8.5
Platzbedarf: Höhe x Ø in mm	600 x 400	700 x 400	770 x 400